Antrag

der Fraktion der SPD

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes zum Schutz von Minderheiten in Kapitalgesellschaften

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Gesetz über die Umwandlung von Kapitalgesellschaften und bergrechtlichen Gewerkschaften vom 12. November 1956 (Bundesgesetzbl. I S. 844) wird aufgehoben.

Artikel 2

Das Aktiengesetz, zuletzt geändert durch das Gesetz über die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln und über die Gewinn- und Verlustrechnung vom 23. Dezember 1959 (Bundesgesetzbl. I S. 789) wird wie folgt geändert:

In § 153 Abs. 3, § 234 Abs. 2 Satz 1, § 249 Abs. 3 Satz 1, § 251 Abs. 3 Satz 1, § 255 Abs. 1 Satz 2, § 256 Abs. 3 Satz 1 und § 263 Abs. 2 Satz 1 werden die Worte „drei Viertel" durch die Worte „neun Zehntel" ersetzt.

Artikel 3

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel 4

Dieses Gesetz tritt am . . . . in Kraft.

Bonn, den 21. Februar 1962

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51